

VEREINS Nr. 9 1-2021 NACHRICHTEN



SV Friedrichsfehn von 1961 e.V.





Tischlerei Westerhoff
Sie haben Wünsche – wir bieten individuelle Lösungen



- Bautischlerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Küchengestaltung
- Bad-Möbel
- Ladenbau

Tischlermeister Siegfried Westerhoff • Friedrichsfehnstr. 30 • 26188 Edewecht
 Telefon 04486 2811 • Email: info@tischlerei-westerhoff.de • www.tischlerei-westerhoff.de

OMNIWISS-GERÄTEKAPF-
 UND AUSFLUSSFAHRTEN
 GÜTERANFAHRTEN
 BAGGERARBEITEN
 TITELADIENTRANSORTE

HILGEN
*Bist du 12,5 für
 Sie auf Achse*

FRIEDRICHSEHNER STRASSE 29 • 26188 FRIEDRICHSEHN
 TELEFON: 04486 / 9201-0 • TELEFAX: 04486 / 9201-29
 E-MAIL: E.HILGEN@T-ONLINE.DE • WWW.EMIL-HILGEN.DE



**Fahrschule
 Erwin Rohde**

SOMMERFELD

Praxis für Physiotherapie

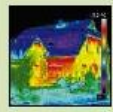


ANJA GRÜNING
 Dorfstraße 35 A
 26188 Friedrichsehn
 Tel. 0 44 86 / 93 80 00



*Gerne für
 Sie die Energie!*

Peter Birth
 Gebäudeenergieberater
 Heizungs- und Sanitärmeister



- Energiesparberatung mit Wärmebildkamera
- Heizungsoptimierung, -erneuerung
- Erneuerbare Energien: Solar, Holz, Pellets

Telefon 0 44 86 / 92 32 79 • www.peterbirth.de

hokema und teuberoptik
 edewecht und friedrichsfehn

Wir danken unseren Unterstützern!

SV Friedrichsfehn von 1961 e.V.	
Geschäftsstelle SV Friedrichsfehn e.V. Vereinsregister Amtsgericht Oldenburg VR 120090 Postanschrift: Verbindungsweg 15 26188 Friedrichsfehn	Badminton Fußball Handball Leichtathletik Sportabzeichen Turnen Gesundheits- und Präventionssport Frauenfitness Aerobic Senioren sport Nordic Walking Lauftreff Männerfreizeitsport Eltern-Kind-Turnen Kinderturnen Geräteturnen Mädchen
Vereinsvorstand	
1. Vorsitzender	Heinz-Joachim Koop , Verbindungsweg 15, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-938301 Mail: 1.vorsitzender@sv-friedrichsfehn.de
2. Vorsitzender	Nils Raddatz , Karl-Bunje-Str. 7, 26188 Friedrichsfehn Mail: 2.vorsitzender@sv-friedrichsfehn.de
1. Kassenwart	Silke Neumann , Küstenkanalstr. 104, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-94151
2. Kassenwart Mitgliederverwaltung	Nils Behrmann , 26188 Friedrichsfehn Tel.: 04486-939766 Mail: mitgliederverwaltung@sv-friedrichsfehn.de
1. Schriftführer	Swantje Tegeler , Hirschweg 16, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-921499 Mail: 1.schriftfuehrer@sv-friedrichsfehn.de
2. Schriftführerin	Anke Kretschmer , Am Zuggraben 5a, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-8876
Anzeigen	Pia Koop , Verbindungsweg 15, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-938301 Mail: piakoop@t-online.de
Newsletter	Rainer Koch , rainer.koch@uol.de

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

das für uns alle nicht ganz einfache Jahr 2020 neigt sich dem Ende und ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für Ihr Verständnis hinsichtlich unserer Maßnahmen in Bezug auf die Corona - Pandemie bedanken, die Sie auch dadurch zum Ausdruck gebracht haben, dass Sie dem Verein weiterhin die Treue halten.

Bei den Mitgliedern des Vorstandes, den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern sowie insbesondere den Übungsleiterinnen und Übungsleitern bedanke ich mich für ihr Engagement, insbesondere für die Erstellung und Einhaltung der Hygienemaßnahmen für ihre jeweiligen Übungsgruppen, sodass zumindest zeitweilig die Durchführung sportlicher Aktivitäten möglich war. Das hatte u.a. zur Folge, dass die Leichtathleten trotz erschwelter Bedingungen wegen des Corona-Virus 13 Titel bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften erringen konnten und das Abnahmeteam mehr als 150 erreichte Sportabzeichen melden konnte, worauf wir zu Recht stolz sein können.

Ich wünsche uns allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches, zufriedenes neues Jahr 2021, in dem wir möglichst bald zu einem geregelten Sportbetrieb zurückkehren können. Bleiben Sie gesund!

Heinz – Joachim Koop

1.Vorsitzender

60 Jahre SV Friedrichsfehn

Das Jahr 2021 ist ein besonderes Jahr für den SV Friedrichsfehn: Wir feiern unser 60-jähriges Jubiläum des Bestehens!

Nach den Einschränkungen im vergangenen Jahr wollen wir dies zum Anlass für eine große Feier am 17. und 18. Juli nehmen. Bitte merkt euch den Termin schon einmal vor.

Wir haben bereits einen Festausschuss aus allen Abteilungen gebildet, um eine tolle Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Es soll unter anderem eine Dorfolympiade geben, an der alle Bürger aus Friedrichsfehn teilnehmen können. Weiterhin stellen sich die Abteilungen vor und natürlich ist auch eine große Fete am Samstag geplant.

Die Planungen und die Durchführung sind natürlich vom Verlauf der Corona-Pandemie abhängig. Nur wenn wir gemeinsam Corona in den Griff bekommen, wird eine solche Veranstaltung, an der das ganze Dorf und auch der Rest der Gemeinde teilhaben soll, im Juli machbar!

Bitte haltet Euch alle an die Corona-Regeln, damit das klappt!

Leichtathletikanlage mit Kunstrasenplatz

Der Ort Friedrichsfehn wächst und mit ihm auch die Mitgliederzahl im Sportverein. Um den damit steigenden Ansprüchen auch in Zukunft gewachsen zu sein, würden wir gerne auf dem Hauptplatz eine Anlage für die Leichtathleten (mit Rundbahn) und einen Kunstrasenplatz bauen.

Hierzu haben Rainer Koch und ich Gespräche mit der Gemeinde aufgenommen und sind dabei, Konzepte zur Erstellung auszuarbeiten. Der eine oder andere hat vielleicht auch den Zeitungsartikel dazu gelesen. Dies sind erste Schritte auf dem Weg zu unserer Wunschanlage. Wir sind uns aber bewusst, dass auch der Verein hierzu seinen (finanziellen) Teil beitragen muss.

Ihr dürft gespannt sein wie es weitergeht.

Nils Raddatz – 2. Vorsitzender

Rekordsaison beim Sportabzeichen 2020

154 Kinder und Jugendliche sowie Frauen und Männer haben im Jahr 2020 erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen beim SV Friedrichsfehn abgelegt, so viel wie noch nie. Trotz (oder wegen?) Corona kamen im zu Ende gehenden Jahr gut 60 mehr Sportler zum Sportabzeichen als 2019, eine Steigerung von 69%!

Begonnen hatte das Jahr schon sehr erfolgreich. So schafften 75 (!) Nachwuchs-Sportler des Kindergartens Sonnenhügel das "Hoppel und Bürste"-Abzeichen. An einem großen Aktionstag im Januar 2020, organisiert vom Leiter Jörg Busch und seinem Team, schafften die kleinen Athleten die entsprechenden Leistungen, die von den Prüfern Ingrid Liedtke, Wolfgang Rose, Franz Burke und Klaus-Dieter Meyer abgenommen wurden.

Mit zeitlicher Verspätung von zwei Wochen sind der Stützpunktleiter Klaus-Dieter Meyer sowie die Prüfer Alexandra Pehlken, Iris Wichmann, Rainer Koch, Franz Burke und Uwe Schütte am 26. Mai mit einem guten Hygienekonzept und Abstandsregeln in die Sportabzeichensaison gestartet. Dennoch war es sehr schwierig und aufwendig, dies auch umzusetzen und einzuhalten. Ein besonderer Dank geht hiermit an alle Sportlerinnen und Sportler und das Team, die sich an die notwendigen Regeln gehalten haben.

Da auf Grund der Corona-Pandemie eine feierliche Übergabe der Urkunden nicht möglich war, wurden sie von dem Sportabzeichenteam bei den Familien und Sportlerinnen und Sportlern vorbeigebracht. Einige holten ihre Urkunden auch beim Stützpunktleiter zu Hause ab.

Ein wenig Statistik:

- Es wurden im Jahr 2020 folgende Urkunden vergeben:
 - 87 Erwachsene (67 x Gold, 14 x Silber, 6 x Bronze).
 - 67 Kinder und Jugendliche (44 x Gold, 20 x Silber, 3 x Bronze).
 - 3 weitere "Hoppel und Bürste".
- Der älteste Teilnehmer war Werner Taddicken mit 78 Jahren.
- Dr. Roland Ernst hat das 30. Sportabzeichen in Gold erworben.
- Die eifrigsten Sammler sind Bärbel Meyer und Franz Burke mit je 38 erfolgreichen Abnahmen.

- 14 Familien waren mit mindestens drei Mitgliedern aus mindestens zwei Generationen erfolgreich am Start: Die Familien Beintken, Behrmann, Bolte, Hörtemöller, Kruse, Koch, Loi, Mannsholt, Meyer, Pehlken/Koch, Raddatz, Reich, Strube und Wichmann/Schütte.

Besonderen Anteil an diesem riesigen Erfolg hatte u.a. die F1-Fußballjugend-Mannschaft mit ca. 15 Fußballern unter der Leitung von Nils Raddatz und seinen Trainern sowie die Leichtathletikabteilung unter der Leitung von Rainer Koch und Jens Beinken, die mit einer Vielzahl von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen das Sportabzeichen erfolgreich absolvierten. Außerdem sind noch ca. 25 beginnende Sportstudenten der Uni Oldenburg sehr spät (Ende Oktober) zur Abnahme gekommen.

Weiterhin absolvierten Andrea Dill, Franz Burke und Karl-Heinz Schaa das Deutsche Mehrkampfabzeichen und erhielten die begehrte Nadel des DLV. Zusätzlich hat Andrea das Österreichische Sportabzeichen erworben.

Das Prüferteam wird voraussichtlich ab den 10.Mai wieder an den Start gehen. Der Treffpunkt ist dann montags um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz Friedrichsfehn. Auch Nichtmitglieder der Sportvereine können teilnehmen. Die genauen Termine stehen auf der Seite des Sportabzeichens im SVF, das Sportabzeichenteam freut sich schon!

Wir gratulieren folgenden Sportlerinnen und Sportlern zum Sportabzeichen im vergangenen Jahr. Die Zahl hinter dem Namen gibt an, die wievielte Wiederholung abgelegt wurde. Wir freuen uns auf noch mehr Teilnehmer in diesem Jahr. Herzlichen Glückwunsch!

Erwachsene (87)

Sascha Albrecht 1	Hanna Grummert 1	Nils Raddatz 3
Giuliana Chiara Alonso Avila 1	Marlene Hanff 1	Jasmin Raddatz 3
Justin Bathke 1	Thomas Hecken 5	Christian Reich 1
Gerhard Behnke 16	Günter Hettmann 34	Wolfgang Rose 37
Nils Behrmann 10	Sarah Hönig 1	Christine Rößler 8
Helga Behrmann 13	Anja Hörtemöller 1	Corinna Sandfort 1
Jens Beintken 4	Ralf Hörtemöller 1	Jakob Schindler 1
David Bernhardt 1	Karina Hunfeld 1	Jochen Schulze 1
Henrike Bernhardt 1	Clemens Janetschek 1	Ursula Schulze 1
Carsten Bolte 1	Matthes Jünke 1	Uwe Schütte 2
Helge Bormann 5	Rainer Koch 14	Greta Seegers 1
Constantin Breckner 1	Heinz-Joachim Koop 16	Anja Seif 11
Moritz Brinkmann 1	Nicole Kruse 9	Petra Staufenberg 19
Kristof Bronzel 1	Kai Kruse 3	Alexander Stepner 1
Franz Burke 38	Elga Loi 5	Fynn Stolle 7
Torsten Büscher 5	Alison Loi 2	Antonia Strube 6
Barbara Büsing 3	Pia-Laureen Lüße 1	Lukas Stührmann 1
Alf Decker 11	Sarah Magnosi Martinez 1	Werner Taddicken 7
Andrea Dill 8	Bernd Mansholt 2	Lennart Tecklenburg 1
Manfred Dobrzinsky 7	Andrea Mansholt 2	Ralf von der Assen 2
Denise Dreiser 1	Ralf Meinhold 6	Rieke Voß 1
Leon Ehrentraut 1	Bärbel Meyer 38	Noah Weirauch 1
Eva Ehrhardt 1	Klaus-Dieter Meyer 37	Enno Weist 2
Roland Ernst 30	Astrid Meyer 1	Lydia Sophie Westrup 1
Stefanie Florack 7	Jonas Nagel 1	Iris Wichmann 2
Simon Florack 6	Michael Nolte 8	Markus Winkler 14
Jutta Fröhling 1	Sarah Ohlrogge 1	Emily Winkler 1
Lea Frohne 1	Alexandra Pehlken 13	Felix Witten 1
Paul Grote 1	Regina Pett-Grote 5	Lena Woltmann 1

Familiensportabzeichen (14)

Fam. Behrmann	Fam. Kruse	Fam. Raddatz
Fam. Beintken	Fam. Loi	Fam. Reich
Fam. Bolte	Fam. Mansholt	Fam. Strube
Fam. Hörtemöller	Fam. Meyer	Fam. Wichmann/Schütte
Fam. Koch	Fam. Pehlken/Koch	

Jugendliche und Schüler (67)*

Kaya Behrmann 10	Calvin Koch 10	Leonie Reich 1
Mia Beintken 3	Hanna Koch 9	Louisa Reich 1
Ida Beintken 1	Marie Koch 9	Linus Reil 6
Janno Bolte 1	Fiona Koch 9	Johanna Röben 1
Thies Bolte 1	Vivienne Koch 8	Christoph Rößler 8
Justus Bretschneider 1	Sina Lea Koch 7	Theo Rüters 1
Marten Buchholz 1	Talea Kollhoff 1	Tammo Schade 3
Berit Decker 5	Hanna Krause 1	Jorim Schmid 2
Jonte Eckbauer 4	Tristan Kruse 4	Thies Schneider 1
Simon Ehrentraut 1	Frida Kruse 1	Emil Schulte 1
Sara Frahmman 1	Constantin Leich 1	Bastian Schwarz 1
Moritz Genz 3	Jonathan Leich 1	Hannah Siefken 1
Viktoria Gerassima 1	Nelson Loi 6	Ronja Strube 4
Jonah Härle 1	Lennon Loi 5	Jonte Strube 1
Carla-Marie Hörtemöller 1	Mathilda Mansholt 2	Enna von der Assen 2
Laura-Theresia Hörtemöller 1	Juna Mecklenburg 1	Leon von Thülen 1
Niclas Jaworek 2	Karolina Mönch 1	Ole Weerts 6
Lukas Kalus 1	Jannis Mönch 1	Leno Weist 3
Finn Kalus 1	Lena Oetjen 4	Maren Wichmann 8
Rasmus Kettelhake 1	Caroline Pohl 5	Max Wiemers 1
Hanno Kettelhake 1	Finn Raddatz 3	Janna Willgerodt 3
Tomke Klaener 3	Maja Raddatz 1	Paul Willgerodt 3
Marieke Klaener 1		

*Schüler, die das Sportabzeichen über die Schule abgelegt haben, sind hier leider nicht aufgeführt.

Sportabzeichen 2021

Auch in diesem Jahr bietet Klaus-Dieter Meyer und sein Team die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen. Ab Mitte Mai läuft das Training und die Abnahme immer montags auf dem Sportplatz Friedrichsfehn (die genauen Zeiten stehen unten). Gesonderte Termine für Gruppen und Mannschaften sind selbstverständlich nach Vereinbarung auch möglich. Also, kommt zahlreich und übt fleißig! Auch wer schon länger nicht mehr so richtig aktiv war, wird sehen, dass das Sportabzeichen für jeden machbar ist! Und dann kann man auch ein bisschen auf sich selbst stolz sein!

Wir wollen an dieser Stelle auch nochmal darauf hinweisen, dass selbstverständlich auch Schüler bei uns willkommen sind, um ihr vielleicht in der Schule begonnenes Sportabzeichen bei uns abzuschließen.

Die Übergabe der Sportabzeichen wird – wie in den vergangenen Jahren – in einer kleinen Feierstunde am Freitag, den 3. Dezember 2021 um 15:00 Uhr (Clubraum Mehrzweckhalle, Zur Sportwiese 6) erfolgen.

Kontakt:

Klaus-Dieter Meyer
Friedrichsfehn Straße 32
26188 Friedrichsfehn

Tel.: 04486-1697
Mobil: 0171-7575659
E-Mail: klaudime@t-online.de
sportabzeichen@sv-friedrichsfehn.de

Termine für das Jahr 2021

Training und Abnahme	17.05.	17:30	Training und Abnahme	16.08.	17:30
Training und Abnahme	31.05.	17:30	Training und Abnahme	23.08.	17:30
Training und Abnahme	07.06.	17:30	Training und Abnahme	30.08.	17:30
Training und Abnahme	14.06.	17:30	Training und Abnahme	06.09.	17:30
Training und Abnahme	21.06.	17:30	Training und Abnahme	13.09.	17:30
Training und Abnahme	28.06.	17:30	Training und Abnahme	20.09.	17:30
Training und Abnahme	05.07.	17:30	Ab jetzt eine Stunde früher:		
Training und Abnahme	12.07.	17:30	Training und Abnahme	27.09.	16:30
Training und Abnahme	19.07.	17:30	Training und Abnahme	04.10.	16:30
Training und Abnahme	26.07.	17:30	Training und Abnahme	11.10.	16:30
Training und Abnahme	02.08.	17:30	Training und Abnahme	18.10.	16:30
Training und Abnahme	09.08.	17:30			

Badminton	
Abteilungsleiter	Jessica Reimer, Tel.: 04486-939357 Mail: jessica.reimer@ewetel.net
Trainingszeiten	Jugendliche: Freitag, 18.00 – 20.00, Mehrzweckhalle
	Erwachsene: Freitag, 18.00 – 20.00, Mehrzweckhalle
Homepage	http://www.sv-friedrichsfehn.de/abteilungen/badminton/

Rückblick auf das letzte Jahr

Dieses Jahr wird ein besonderes Jahr sein, geprägt durch Lockdown auch in den Vereinen. Mit dem Lockdown im März/April ruhte nun auch der Badminton-Sport.

Während dieser spielfreien Zeit habe ich Kontakt über die Gruppe gehalten...eine Tassen-Challenge gestartet... Nominiert und los ging es...in einer bestimmten Zeit musste der Federball mit dem Schläger in einer Tasse befördert werden...mit Abstand natürlich. Wurde das geschafft...Video als Beweis und den Nächsten nominieren...

Starten konnten wir dann unter Hygieneauflagen im Mai, mit 2 getrennten Gruppen und Einzel...Aufgeteilt unter Leitung von mir und Heiko ging es dann wieder los... Training unter Corona war dann auch für mich eine Herausforderung. Aufwärmen mit Abstand, Techniktraining ohne Korrektur (dabei wäre ein Körperkontakt nötig) und viele andere Probleme waren zu lösen, aber es ging dann doch. Und vor allem die Kids sollten ihren Spaß nicht verlieren. Etwas ungewöhnlich aber besser als gar nicht spielen dürfen.



Weitere Lockerungen erlaubten im Sommer dann wieder eine Gruppe mit Doppelspielen, wobei wir immer noch vorsichtig waren, und auch die geliebten Aufwärmspiele größtenteils wegblieben.

Bis zum Oktober...Ich entschied mich auch nach den Herbstferien, kein Training mehr zu starten, da es klar war, das im November dieses eh nicht mehr erlaubt wäre.

Sendepause.... lange Zeit. Ich vermisste meine Kids, und überlegte mir, dass ja nun auch Weihnachts-Pizza-Essen dieses Jahr nicht mehr stattfinden würde... Was tun...? Ok, im Lockdown im März/April hatte ich für die Erwachsenen Airshuttles in größerer Menge gekauft...ich hatte noch genügend übrig.

Einfach so sollte es diese Tüten nicht geben...aus dem 1. Lockdown wusste ich, dass ich sehr kreative Kids dabei hatte. Meine Bedingung...macht ein Foto/Video: Inhalt Badminton und Weihnachten...

Meine Kids waren auch hier wieder super kreativ...siehe Fotos...



Daher Tüten mit Süßes bestückt, jeweils einen „besonderen“ Federball darin reingelegt, und auf gings unter Corona-Bedingungen zum Verteilen zur MZH...draußen...



In 2er Gruppen mit 15 min Abstand kamen in festgelegter Reihenfolge die Kids kurz vorbei... ein kurzes Wiedersehen, kleine Gespräche...viele vermissen den Sport und die Gemeinsamkeit am Freitagabend...

Heiko und ich waren nach 2,5 h so durchgefroren, aber froh die Kids doch einmal kurz gesehen zu haben und hoffen auf einen baldigen Start im Jahr 2021.. Sicher erstmal wieder in 2er Gruppen...wie am Anfang, aber besser als gar nicht spielen zu dürfen...

Fußball	
Abteilungsleiter	Herren: Sven Lubek, Tel.: 0171-4884914 Mail: slubek@t-online.de Damen: Harald Brockhoff, Tel.: 04486-915547 Mail: harald.brockhoff@web.de
Trainingszeiten	s. Homepage
Homepage	http://www.svf-united.de/

Jahresrückblick SG Frieda

Ein besonderes und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Unvorhersehbare Rückschläge durch höhere Mächte und unerwartete Chancen brachte das Jahr 2020 für die erste Damen der SG FriEdA.

Kicken statt Kater

Die SG FriEdA startet sportlich in das Jahr 2020. Während bei einigen Silvester noch nachklingt, treten wir bereits am 02. Januar bei der Zwischenrunde des Aurich-Cups an. Hier haben wir uns dann für das Halbfinale qualifiziert. Einen Tag später richtet die SG FriEdA aber zunächst das eigene Turnier in Friedrichsfehn aus. Gegen viele befreundete Teams aus der Region setzen wir uns als Zweiter durch und gehen mit einem guten Gefühl in eine kurze Erholungspause vor dem Finaltag in Aurich. Am 05.01. müssen wir uns dann leider im Finale gegen die Konkurrenz aus den Niederlanden geschlagen geben, fahren jedoch mit gestärktem Selbstvertrauen und dem zweiten Platz in der Tasche zurück in die Heimat.



Kein Sturm kann uns stoppen

Erholt und ausgeruht starten wir Ende Januar in die Vorbereitung für die anstehende Rückrunde. Überwintert hatten wir auf dem zweiten Platz der Bezirksliga Weser-Ems Nord. Trotz der sich mit dem Training überschneidenden Sendezeit von Germanys Next Topmodel, bestreiten wir mit voller Power Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen in Edeweicht und zusätzliche Einheiten im Sportpark Donnerschwee. Dabei kann uns nicht einmal Sturm Wiltrud im Februar vom Training abhalten. Im Zuge der Vorbereitung absolvierten wir außerdem Jumping Fitness im Olantis sowie schweißtreibendes Spinning im Explosives Kayhausen.



Am 08. März folgt dann das erste Spiel der Rückrunde und bringt uns einen 3:2 Sieg in Wilhelmshaven. Es ist das erste und vorerst letzte Spiel für eine lange Zeit. Doch das ahnte noch niemand.

#Friedrichsfehnrockt jede Krise

Wenige Tage nach dem ersten Sieg in der Rückrunde musste am 12. März erstmals das Training aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen. Die SG FriEdA wird wie alle anderen Mannschaften von völlig neuen Herausforderungen getroffen. Die Sportanlagen werden gesperrt und der Spielbetrieb zunächst ausgesetzt. Der Lockdown macht gemeinschaftliches Training bis auf Weiteres unmöglich. Das Team hält sich mit der Ententanz-Challenge und anderen sportlichen und social-distancing-freundlichen Workouts fit.

Am 6. April tritt ein neues Team auf den Plan: Das SG FriEdA-e-Sports-Team wird ins Leben gerufen und verteidigt die sportliche Ehre der SG FriEdA virtuell bei Fifa. Neben der digitalen Neugründung, erhält auch das analoge Team zusätzliche Unterstützung. Im April begrüßen wir Stine Blancke und Mailin Wiechmann als Neuzugänge in unserer Mannschaft und freuen uns schon auf gemeinsame und hoffentlich baldige Trainingseinheiten. Auch unsere Torhüter-Abteilung erhält mit Nils Jonasson einen weiteren Trainer und erfahrenen Berater.

Mitte April folgt der Rückschlag. Die aktuelle Saison wird nicht regulär zu Ende gebracht werden. Doch wie steht es um die sportlichen Ziele der SG FriEdA? Der Aufstieg in die Landesliga war das große Ziel der Mannschaft. Corona ist und bleibt das bestimmende Thema. Am 19. Mai darf endlich wieder trainiert werden – gemeinsam, aber mit Abstand! Der Sommer lässt uns Ende Juni ordentlich schwitzen und das ausgerechnet bei gesperrten Duschen.

Mit Desinfektionsmittel und Maske in die Landesliga

Durch den Rückzug der SG Elisabethfehn/ Harkebrügge erhalten wir am 3. Juli endlich die lang ersehnte, positive Nachricht: Die SG FriEdA steigt in die Landesliga auf. Diese außergewöhnlichen Zeiten bringen also auch gute Dinge hervor.

Bevor es im August in die Vorbereitung für die Landesliga geht, verabschieden wir uns von zwei Friedrichsfehner Urgesteinen. Unsere Abwehr-Könnerinnen Sophie „Soso“ Richter und Ulrike „Ulli“ Bley treten aus beruflichen Gründen zurück. Beide bleiben der SG FriEdA jedoch als treue Fans und gelegentliche Unterstützung erhalten. Ulli lässt es sich jedoch nicht nehmen, im Zuge der gestarteten Vorbereitung, die verbliebene Mannschaft mit einer Killer-Stabi-Einheit zu quälen. Die Vorbereitung für die Landesliga gestaltet das Trainerteam noch härter, noch schwieriger und noch herausfordernder als je zuvor. Aber immerhin darf wieder geduscht werden.

Die Landesliga ist neu und voller Konkurrenz. Hinzu kommt der ganz neue Spielmodus, bei dem die Liga geteilt wird und es in einer späteren Aufstiegs- und Abstiegsrunde, um die Verteilung der wichtigen Plätze geht. Beim ersten Test gegen SV Herbrum am 9. August bleiben wir unter unseren Möglichkeiten, aber es reicht trotzdem. Der zweite Test gegen Büppel bringt uns und das Trainerteam am 11. August in der Spätsommer-Hitze ins Schwitzen.



Mit Corona-konformer Adressliste und Maske im Gepäck geht es im September los zum Bezirkspokal gegen FC Huntlosen, bei dem wir uns in der ersten Runde erfolgreich durchsetzen konnten. Das erstes Pflichtspiel in der Landesliga gegen FC Ohmstede verläuft nicht wie geplant und verdeutlicht uns noch einmal die Herausforderungen, die uns in der Liga bevorstehen.

Leider ist auch unser Team immer wieder durch Corona-Verdachtsfälle zu Trainingsstopps gezwungen. Eine richtige Routine kann und will sich nicht einstellen. Trotz aller Schwierigkeiten gelingt uns jedoch ein guter und erfolgreicher Start in die Landesliga. Wir sind keinesfalls als Außenseiter in dieser Liga zu betrachten.

Am 28. Oktober geht es wieder mal in eine gezwungene Pause, nach einem traurigen Ergebnis gegen den DJK SV Bunnan. Die SG FriEdA hält auch im zweiten Lockdown zusammen. Wir halten alle über Social Media auf dem Laufenden und vertreiben uns die Langeweile mit Instagram-Challenges, Adventskalender-Aktionen und schicken FriEdA-Wichtel mit Geschenken auf die Reise. Wir warten und hoffen auf die möglichst baldige Möglichkeit wieder trainieren zu können.

2020 ist ein besonderes Jahr für den Fußball. Es fehlen so viele Dinge, die zuvor nicht bedeutend erschienen. Selbst der größte Trainings-Muffel vermisst das Konditionstraining und die anstrengenden Sprints. Kleine Gesten, wie das

Abklatschen mit dem Team und das gemeinsame Zusammensitzen nach dem Spiel, machen Fußball viel mehr aus als vorher angenommen. Doch auch das schlimmste Virus kann den Teamgeist der SG FriEdA nicht zerstören. Wir halten zusammen und freuen uns darauf, wenn es wieder losgehen darf.

Bleibt Alle gesund.

#Friedrichsfehnrockt

Patrick Schiller

Handball	
Abteilungsleiter	Hermann Sohl, Tel.: 04486-424 Mail:
Trainingszeiten	s. Homepage
Homepage	http://www.die-sg.de/

Was war das für eine Saison oder war das eine Saison?

Hallo zusammen!

Leider hat es in diesem Sommer kein reguläres Ende der Handballsaison 2019/2020 gegeben. Die Gründe kennen wir. Deshalb gibt es nur ein paar Handball-Häppchen zu berichten. Hier sind sie:

Das Handballjahr 2020 der SG FriPe lief von Anfang an unter dem Motto „Hallensperrung“. War es zu Beginn des Jahres noch die Hallensperrung in Petersfehn bis mindestens Mitte 2021 (wegen Einsturagefahr) war es dann ab 08.04.2020 der Beschluss des Präsidiums des Handballverbandes Niedersachsen für einen vollständigen Saisonabbruch. Zugleich beschloss es, dass es keine Absteigenden geben wird und dass die Aufsteigenden über die Quotenregelung aus den erspielten Pluspunkten und der Anzahl der bis zum Saisonabbruch absolvierten Pflichtspiele ermittelt werden. Die SG konnte von dieser Regelung profitieren, ohne Stolz darauf zu sein.

„The beast“ Corona vertrieb in einigen FriPe-Teams das Abstiegsgespenst mit bedingt sportlichen Mitteln. Es machte die zweite und dritte Damenmannschaft zu Aufsteigern in die Landesliga bzw. in die Regionsoberliga. Nicht, dass es diese Teams auch aus eigener Kraft geschafft hätten. Den Beweis dafür mussten sie schuldig bleiben. Sehr schade, aber trotzdem Glückwunsch!

Wie zu jedem Saisonwechsel kullern die Abschiedstränen wegen des Ausscheidens einiger weniger Akteure der FriPe-Familie:

- Besonders dicke Tränen sind es bei der Verabschiedung vom langjährigen Torwarttrainer der ersten Damen, Hanno Harms. Er machte die Torfrauen zu perfekten „Netzwerkerinnen“. Danke, Hanno und bleib uns gut gewogen.

- Geesa Conrads war FriPe's Nerven-Drahtseilartistin. Sie brachte den Kleinsten in der Ballschule das Handball „Spielen“ bei. Danke, Geesa.
- Unser FriPe- Eigengewächs Lea Wichmann wird flügge und verlässt das FriPe-Nest, das sie als Spielerin und als Betreuerin der weiblichen Jugend A „warm hielt“. Jetzt greift sie im Drittligatteam des VFL Oldenburg an. Mach's gut Lea und Danke für Deine Unterstützung.
- Besonderer Dank geht auch die Retterinnen und Retter Sünje Ufken, Tobias Plagemann und Henning Pickert, die die Vakanzen im Trainerteam der SG FriPe wie selbstverständlich und mit großem Engagement schlossen und in die Bresche sprangen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Und dann begann irgendwie im Oktober die neue Saison:

Sie brachte am Spielfeldrand neue Gesichter in der FriPe-Familie zutage. Hannah Mönch, Yvonne Kahler und Emma Kreike unterstützen in der neuen Saison bei den Minis, der weiblichen Jugend E, bzw. der weiblichen Jugend D. Herzlich willkommen. Alle anderen Spielfeldrand-Akteure der abgelaufenen Saison bleiben der SG FriPe erhalten. Wunderbare Nachrichten.

Noch wunderbarer war trotz des jähen Abbruchs wieder einmal die tolle Unterstützung der Fans, der Partner und der unzähligen helfenden Hände, die den Spielbetrieb überhaupt erst möglich machte. Sie halten es für selbstverständlich? Das ist es nicht, oder nur dann, wenn FriPe-Blut in den Adern fließt. Danke Ihr Spender.

Die neue Oberliga-Saison der Handballdamen trägt ein etwas anderes Kleid. Der Handballverband Niedersachsen hat eine neue Liga-Einteilung vorgenommen. Es gibt nun drei Oberligen, jeweils mit neun bis zehn Mannschaften. Dies geschah vermutlich, um mehr Gestaltungsspielraum für Spielverlegungen zu haben. Fräulein Corona, Sie wissen schon... Der liebgewonnene Liganame „Oberliga Nordsee“ (im Süden der Republik neidisch zur Kenntnis genommen) muss nun weichen. Stattdessen heißt die neue Oberliga nun sachlich „Oberliga West“. Es gibt zwei weitere Niedersächsisch/Bremische Oberligen, die ähnlich sexy „Oberliga Nord und Süd“ heißen.

Nach Abschluss der Hin- und Rückserien ist evtl. noch nicht Schluss. Die drei Meisterteams steigen nicht automatisch in die dritte Liga auf, sondern die ersten beiden Teams aller drei Ligen spielen eine Aufstiegsrelegation gemeinsam aus. Unten

rum ist auch alles neu. Nur die drei Letzten steigen automatisch ab. Die vorletzten und vorvorletzten Mannschaften aus den drei Ligen spielen in gleicher Weise wie oben rum weitere Absteiger aus. Deren Anzahl hängt von der Anzahl der Drittliga-Absteigerinnen ab.



Das liebebreizende Gesicht der Damen-Oberliga-Mannschaft hat sich verändert. Den Spielerinnenkader verließen acht Getreuerinnen, sechs kamen hinzu. Ilka Zwick, Nadia Janca, Wencke Martens, Nele Osterthun, Merle Osterthun, Raffaella Rückert und Ricarda Rückert treten in den Handball(un)ruhestand. Lea Wichmann und Hanno Harms hatten wir oben schon verabschiedet.



Verstärkt hat Startrainerin Alex Hansel das Team mit vier Eigengewächsen. Mit Katrin Przytulski (eigene 2. Damenmannschaft), Lotta Genz (eigene Jugend), Jule Tempelmann (TW - eigene Jugend), Tomke Wiechmann (TW - eigene Jugend). Dann kommen noch Lotta Hoppe (VfL Oldenburg), und Agnieszka Blacha (TV Neerstedt) als weitere Verstärkungen hinzu.

Unsicher ist auch, ob die FriPe-Damen schon Ende April ihren Saisonabschluss feiern können. Denn dann erst steht fest, ob es in Sachen Relegation noch weitergeht. Natürlich kommt für den begeisterten FriPe-Fan nur die Aufstiegsrelegation in Frage.

Und kaum hatte die Saison Fahrt aufgenommen kam Corona zurück. Nach ganzen zwei Spieltagen gingen die Türen wieder zu. Deshalb ist es müßig über derzeitige Tabellenstände zu berichten.

Zu erwähnen ist aber, dass besonders im weiblichen Handballsektor die Tendenz zum Leistungshandball im Club noch stärker, als zuvor zu erkennen ist. Neben den Oberligadamen etablieren sich die Damen der zweiten Mannschaft in der unmittelbar darunter befindlichen Landesliga. Super Voraussetzungen für Nachwuchstalente, die im selben Club eine Perspektive suchen.

Im männlichen Sektor wird die Festung Breitensport-Handball genommen, begonnen mit der ersten Herren in der Landesklasse und weiteren Herrenteams in der Regionsoberliga und der Regionsklasse.

Stolz kann die SG auf ihre sehr gut aufgebaute Nachwuchsarbeit sein. Von der Mini-Handballschule bis hoch zum Leistungshandball in den Landesligen bietet die SG auch in dieser Saison wieder Handball vom Feinsten.

In diesem Sinne wünschen die Handballer*Innen allen SV'lern ein frohes Fest und einen irgendwie anders gearteten aber dennoch guten Rutsch ins neue Jahr.



Leichtathletik	
Abteilungsleiter	Jens Beintken, Tel.: 04486-937177 Mail: jens.beintken@gmx.de Rainer Koch, Tel.: 04486-930639 Mail: rainer.koch@uol.de
Trainingszeiten	Kinder ca. 7-11 Jahre: Montag, 16:30 – 18:00 und Freitag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Schulturnhalle Kinder ab 11 Jahre: Dienstag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Schulturnhalle, Freitag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Mehrzweckhalle Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene: Montag, 18.00 – 20.00 Sportplatz/Mehrzweckhalle und Freitag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Mehrzweckhalle Sportabzeichen (ab Mitte Mai): Montag, 17.30 – 19.00 (16.30 – 18.00 (ab Oktober)), Sportplatz Lauftreff: Montag, 18.00 – 19.30 und Donnerstag, 18.00 – 19.30, Gerätehaus Sportplatz
Homepage	https://www.svf-la.de

Rückblick auf das Wettkampfsjahr 2020

Die Corona-Pandemie hat das Trainings- und Wettkampfsjahr ab dem Frühjahr gewaltig durcheinandergewirbelt. Leider sind im Sommer und Herbst sehr viele Wettkämpfe ausgefallen. Trotzdem konnten die Leichtathleten des SV Friedrichsfehn auch im abgelaufenen Jahr wieder auf viele Erfolge und Aktivitäten zurückblicken. Auch wenn es für 2020 (noch) keine Statistiken gibt, der SVF war aber im NLV-Kreisverband Nordwest, aber auch in der niedersächsischen Landesbestenliste für Vereine sehr gut platziert. Voraussetzung für diese erfolgreiche Arbeit war das große Engagement der Abteilungsführung, der Übungsleiter und der vielen Helfer und Eltern.

Ein paar besondere Highlights aus dem Jahr 2020 gefällig?

- Jens Beintken wurde im 60 m Hürdenlauf Deutscher Seniorenmeister. Rieke Voß und Helge Bormann erreichten jeweils einen deutschen Vizetitel.



- Corinna Sandfort, Hanna Grummert und Helge erreichten sieben Titel bei den Norddeutschen Hallenmeisterschaften
- Die Senioren aus der Trainingsgruppe von Claus Heemsoth stellen 13 Landesseniorenmeister
- Corinna, Hanna, Karina Hunfeld und Rieke verbesserten erneut den Landesrekord in der AK W30/35 in der 4x100 m-Staffel auf 49,96 Sek.
- Corinna ist die schnellste Hürdensprinterin Niedersachsens
- Berit Decker verteidigte ihren Platz im Landeskader des NLV. Neu aufgenommen wurden Janna Willgerodt und Bastian Schwarz.



Auswahl der sportlichen Erfolge (mehr auf unserer Abteilungshomepage):

Überaus erfolgreich waren die Senioren. Der Höhepunkt der Hallensaison war die deutsche Hallenmeisterschaft. In Erfurt erreichte Jens (M35) im 60 m Hürdensprint in 9,03 Sek. den Meistertitel. Damit hat Jens nun in zwei Disziplinen (Weitsprung und Hürdensprint) den Titel eines Deutschen Meisters errungen. Dazu erreichten Rieke

(60 und 200 m) und Helge (Mitglied mit der StG Weser-Ems) in der 4x200 m Staffel eine Silber- und zwei Bronzemedailien.

Kurz zuvor erreichten Hanna, Corinna und Helge unglaubliche sieben Titel eines Norddeutschen Meisters in der Halle.



Überhaupt war im abgelaufenen Jahr der Hürdenlauf die erfolgreichste Disziplin für den SVF, ein großer Verdienst vom Trainer Claus. Neben den genannten Erfolgen holten Corinna, Karina, Helge und Alf Decker bei den Landesmeisterschaften der Senioren die Titel im Kurz- und Langhürdenlauf über 100 bzw. 400 m. In der niedersächsischen Landesbestenliste führt Corinna die Disziplin 100 m Hürden bei den Frauen an, Jens liegt in der selben Disziplin bei den Männern auf Platz zwei.



Besonders bemerkenswert ist der bei den Landesmeisterschaften erreichte Landesrekord der 4x100 m-Staffel. Corinna, Hanna, Karina und Rieke pulverisierten den alten Rekord um genau eine Sekunde auf 49,96 Sekunden.

Nils Bormann (M15) und Berit (W14) konnten sich aufgrund ihrer guten Leistungen wieder für Landesmeisterschaften qualifizieren. Nils erreichte bei den Hallen-

meisterschaften einen starken dritten Platz im Kugelstoßen mit 11,66 m. Berit erzielte mit 4,62 m und Platz 11 im Weitsprung ihre beste Platzierung. In der Altersklasse U18 lief nach vielen Jahren Abstinenz mit Calvin Koch, Nils, Mika Guddat und Maxim Schwarz eine „reine“ SVF-Staffel und erreichte einen guten fünften Platz.



Im Schülerbereich (bis 15 Jahre) gab es auf Regions- und Bezirksebene viele schöne Erfolge in der Halle. Emsigster Sammler war Bastian mit sechs Titeln, drei zweiten Plätzen und zwei dritten Plätzen. Weitere Titelträger sind Nils (3 Titel), Janna und Paul Willgerodt (jeweils 2 Titel) Maxim Schwarz, Berit, Sina Lea Koch und Lena Oetjen (jeweils 1 Titel). Die guten Leistungen blieben dem niedersächsischen Leichtathletikverband nicht verborgen und er berief mit Bastian, Berit und Janna gleich drei Nachwuchssportler in den Landeskader.



Sehr erfreulich sind die Einträge in der niedersächsischen Bestenliste in den Mannschaftswettbewerben. So konnten sich die Aktiven in der Altersklasse U12 sage und schreibe mit fünf Mannschaften unter die besten dreißig Teams Niedersachsens schieben. Paul Willgerodt, Paul von Bothmer, Tammo Schade, Jorim Schmidt und Jonte Eckbauer belegten mit 4.498 Punkte den hervorragenden vierten Platz. Weitere Einträge bei den Jungs schafften die Mannschaften zwei, drei und vier auf den Plätzen 12, 13 und 14. Bei den Mädchen erreichte das Quintett Hanna Krause, Paula Schlasjow, Lena Oetjen, Lola Sohl und Johanna Röben mit 4.431 Punkten den 20. Platz.

In den Einzeldisziplinen schaffte Nils in der AK (M15) im Kugelstoßen den sechsten und im Diskuswurf den achten Platz. Alana Hörster und Berit schoben sich im Ballwurf unter die zehn besten Werferinnen Niedersachsens. Janna sprintete über 75m in 9,9 Sek. auf Platz 2 und Bastian erreichte im 75 m Sprint (5) und Kugelstoßen (8) zwei Einträge in die Bestenliste.

Leider fielen Corona-bedingt fast alle Sportfeste für den Nachwuchs im Bezirk Weser-Ems aus. Um unseren jungen Athleten Wettkampferfahrungen anbieten zu können, haben wir im Frühjahr und im Herbst jeweils Wettkämpfe angeboten. Zuschauer (im

Wesentlichen Eltern) und Sportler von anderen Vereinen waren nicht zugelassen, um die anwesenden Personen überschaubar zu behalten. Die Veranstaltungen liefen reibungslos ab und Athleten und Eltern dankbar. Überhaupt hielt die „Leichtathletik-Familie“ in der ungewohnten Situation gut zusammen. Neben den Sportfesten hielten die Trainer jederzeit Kontakt zu den Athleten über WhatsApp und boten nach dem Lockdown zusätzliche Trainingseinheiten, um allen Sportlern unter den Kontaktbegrenzungen (max. 5 Sportler pro Trainer) Trainingsmöglichkeiten anbieten zu können.



Unter Mithilfe von Sportlern, Trainern, Eltern und der Abteilungsleitung wurde Anfang September viele Aufräumarbeiten auf dem Sportplatz und in der Leichtathletikhütte erledigt.



Wir wünschen Euch ein gesundes 2021 und hoffen, dass wir alle gesund durch die Pandemie kommen. Das wird auch klappen, wenn wir alle dazu beitragen, dann sehen wir uns bald wieder auf der Tartanbahn...

Alf Decker, Rainer Koch und Jens Beintken

Turnen und Fitness	
Abteilungsleiter	N.N., Tel.: - Mail:
Trainingszeiten	Eltern-Kind-Turnen: Montag, 15.30 – 16.30 und Freitag, 9.15 – 10.15, Mehrzweckhalle Kinderturnen 3-4 Jahre: Freitag, 15.30 – 16.30, Schulturnhalle Kinderturnen 5-6 Jahre: Freitag, 14.30 – 15.30, Schulturnhalle Geräteturnen Mädchen 6-9 Jahre: Mittwoch, 15.15 – 16.15, Mehrzweckhalle Geräteturnen Mädchen ab 10 Jahren: Mittwoch, 16.30 – 18.00, Mehrzweckhalle Geräteturnen Mädchen Leistungsgruppe: Mittwoch, 16.30 – 18.00 und Freitag, 14.30 – 16.30, Mehrzweckhalle Rehabilitationssport: Dienstag, 18.00 – 19.00, Schulturnhalle Rücken-Fit: Dienstag, 19.00 – 20.00, Schulturnhalle Präventionssport: Donnerstag, 18.00 – 19.00 und 19.00 – 20.00, Schulturnhalle Frauenfitness: Dienstag, 20.00 – 21.00, Schulturnhalle Aerobic: Donnerstag, 20.00 – 21.00, Schulturnhalle Seniorensport Frauen: Dienstag, 15.15 – 16.15, Schulturnhalle Männerfreizeitsport: Montag, 20.00 – 22.00, Mehrzweckhalle
Homepage	http://www.sv-friedrichsfehn.de/abteilungen/fitness-turnen/

Eltern-Kind-Turnen/Tanzen und Kinderturnen

Das Highlight in diesem Jahr war das Turnen am Rosenmontag, als viele Kinder aber auch Erwachsene verkleidet kamen. Unter der Regie von Eva und Birgit Hadeler hatten die vielen Piraten, Marienkäfer, Prinzessinnen, usw. viel Spaß (siehe Foto).

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal ganz herzlich bei den beiden bedanken, die mich in den vergangenen Jahren stets unterstützt und vertreten haben.

Leider findet das Eltern-Kind-Turnen seit Mitte März aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr statt. Wann es wieder starten kann, ist ungewiss, da ich aufgrund einer beruflichen Veränderung als Übungsleiter nicht mehr zur Verfügung stehe und ein Nachfolger bislang nicht gefunden werden konnte.

Liebe Grüße Helga



Trainingszeiten

Badminton			
Kinder und Jugendliche	Freitag	18.00 – 20.00	Mehrzweckhalle
Erwachsene	Freitag	20.00 – 22.00	Mehrzweckhalle
Leichtathletik			
Kinder ca. 7-11 Jahre	Montag Freitag	16.30 – 18.00 16.30 – 18.00	Sportplatz/Schulturnhalle
Kinder ab 11 Jahre	Dienstag Freitag	16.30 – 18.00 16.30 – 18.00	Sportplatz/Schulturnhalle Sportplatz/Mehrzweckhalle
Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene	Montag Freitag	18.00 – 20.00 16.30 – 18.00	Sportplatz/Mehrzweckhalle
Sportabzeichen	Montag	17.30 – 19.00 16.30 – 18.00	Sportplatz (ab Mitte Mai) (ab Oktober)
Lauftreff	Montag Donnerstag	18.00 – 19.30 18.00 – 19.30	Gerätehaus Sportplatz
Fußball			
Siehe Abteilungsseiten			
Handball			
Siehe Abteilungsseiten			

Fitness/Turnen			
Eltern-Kind-Turnen	Montag	15.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
	Freitag	9.30 – 10.30	Mehrzweckhalle
Kinderturnen 3-4 Jahre	Freitag	15.30 – 16.30	Schulturnhalle
Kinderturnen 5-6 Jahre	Freitag	14.30 – 15.30	Schulturnhalle
Allgemeinturnen Mädchen 6-9 Jahre	Mittwoch	15.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
Allgemeinturnen Mädchen ab 10 Jahren	Mittwoch	16.00 – 18.00	Mehrzweckhalle
Geräteturnen Mädchen Leistungsgruppe	Mittwoch Freitag	16.00 – 18.00 14.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
Rehabilitationssport	Dienstag	18.00 – 19.00	Schulturnhalle
Rücken-Fit	Dienstag	19.00 – 20.00	Schulturnhalle
Gesundheitssport	Donnerstag	18.00 – 19.00	Schulturnhalle
	Donnerstag	19.00 – 20.00	Schulturnhalle
Gymnastik Frauen	Dienstag	20.00 – 21.00	Schulturnhalle
Aerobic	Donnerstag	20.00 – 21.00	Schulturnhalle
Gymnastik Seniorinnen	Dienstag	15.30 – 16.30	Schulturnhalle
Männerfreizeitsport	Montag	20.00 – 22.00	Mehrzweckhalle



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

Postanschrift Mitgliederverwaltung:

Sportverein Friedrichsfehn e.V., Nils Behrmann, Rudolf-Kinau-Str. 37, 26188 Edewecht

1. Vorsitzender Heinz-Joachim Koop, Verbindungsweg 15, 26188 Edewecht, Telefon 04486/938301

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in den Sportverein Friedrichsfehn e. V. zum _____ und möchte in folgender/n Abteilung/en Sport treiben:
(Bitte Eintrittsdatum angeben)

- | | | | | |
|--|-----------------------------------|---|---|---|
| ☐ Badminton | ☐ Fußball | ☐ Freizeitsport | ☐ Freizeitkicker | ☐ Gesundheitssport |
| ☐ Handball | ☐ Jazztanz | ☐ Jugendfußball | ☐ Leichtathletik | ☐ Nordic-Walking |
| ☐ Seniorensport | ☐ Turnen | ☐ Eltern/Kind-Turnen | ☐ Gymnastik | ☐ andere |

Bitte vollständig ausfüllen:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ

Wohnort

Mailadresse (einige Abteilungen nutzen diese zur Verteilung von Informationen)

Mitgliedsnummer:

(wird vom SVF eingetragen)

Es wird folgender monatlicher Vereinsbeitrag gewünscht:

☐ **14,00 € Einzelmitgliedschaft Erwachsener**

☐ **6,50 € Ermäßigte Einzelmitgliedschaft**

Passive, Kinder, Jugendliche, Schüler,
Wehrpflichtige u. Erwerbslose

☐ **21,00 € Familienmitgliedschaft** →
(bitte alle weiteren Mitglieder nennen)

☐ **Aufnahme weiterer Familienmitglieder** →

Vorname	Geb.Dt.	Abteilung
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ich erkenne die Bestimmungen der Satzung des SV Friedrichsfehn e.V. an und bin damit einverstanden, dass alle von mir gemachten Angaben zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und -statistik, sowie der Beitragsberechnung in der EDV des SVF gespeichert werden. Die komplette Satzung kann auf der Homepage des SV Friedrichsfehn unter <http://www.sv-friedrichsfehn.de> – Punkt „Verschiedenes“ eingesehen werden.

Auszug aus der Satzung des SV Friedrichsfehn e.V. (§ 4 Abs. 2):

Ein Austritt ist dem Vorstand gegenüber schriftlich zu erklären. Der Austritt ist nur unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum Ende eines Kalendervierteljahres möglich.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers, bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters (Vor- und Zuname bitte ausschreiben)

Anlage (SEPA-Lastschriftmandat)



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/for SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger):

Sportverein Friedrichsfehn e.V.
- Geschäftsstelle -
Heinz-Joachim Koop
Verbindungsweg 15

26188 Edeweicht – Friedrichsfehn

Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE53ZZZ00000884625**

Mandatsreferenz: **(Mitgliedsnummer des SV Friedrichsfehn)**

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den SV Friedrichsfehn e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom SV Friedrichsfehn e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Vorname, Name)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Kreditinstitut
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Kontoinhabers

Ausfertigung für den Zahlungsempfänger



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/for SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger):

Sportverein Friedrichsfehn e.V.
- Geschäftsstelle -
Heinz-Joachim Koop
Verbindungsweg 15

26188 Edeweicht – Friedrichsfehn

Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE53ZZZ00000884625**

Mandatsreferenz: **(Mitgliedsnummer des SV Friedrichsfehn)**

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den SV Friedrichsfehn e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom SV Friedrichsfehn e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Vorname, Name)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Kreditinstitut
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Kontoinhabers

Ausfertigung für den Zahlungspflichtigen



Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutz für den Sportverein Friedrichsfehn e.V.

Die im Mitgliedsantrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung der entstehenden Mitgliedschaft notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für die Beantragung und Ausstellung einer Spielberechtigung ist es in den einzelnen Verbänden erforderlich, ein Passbild von der betroffenen Person analog/digital zur Verfügung zu stellen. Auch hierbei werden die gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz seitens der Verbände eingehalten. Des Weiteren können bei Sportveranstaltungen Aufnahmen von Aktiven durch den SV Friedrichsfehn gemacht und veröffentlicht werden.

Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Die personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden zum Zwecke der Information und eventuellen Erstellung von Adresslisten an die entsprechenden Übungsleiter, Trainer und Betreuer weitergegeben.

Die unter anderem für die Beantragung und Ausstellung einer Spielberechtigung zur Verfügung gestellten Fotos von der betroffenen Person können für Veröffentlichungen und Verbreitung in den Publikationen des Vereins durch die Presse verwendet werden.

Sind Sie damit einverstanden, kreuzen Sie bitte die entsprechenden Felder an. Sofern Sie hierfür keine Einwilligung erteilen, lassen Sie bitte die Felder frei.

- ☐ Ich willige ein, dass meine Daten an die entsprechenden Übungsleiter, Trainer und Betreuer weitergeleitet werden und dieser Personenkreis hierüber mit mir in Verbindung treten darf.
- ☐ Ich willige ein, dass Fotos meiner Person bzw. meines minderjährigen Kindes durch den SV Friedrichsfehn oder durch einen beauftragten Fotografen bei sportlichen Veranstaltungen angefertigt werden dürfen. Die Einwilligung gilt auch für die Veröffentlichung in Publikationen des Vereins, auf den Internetseiten des Vereins sowie der Verbreitung in regionalen Presseerzeugnissen. Die Internetseiten sind weltweit abrufbar – eine Weiterverwendung und/oder Veränderung durch Dritte kann hierbei nicht ausgeschlossen werden.

Name, Vorname und Geburtsdatum des Betroffenen

Ort, Datum

Unterschrift des Betroffenen (bzw. Erziehungsberechtigten)

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Sportverein Friedrichsfehn um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Sportverein Friedrichsfehn die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail an den Sportverein Friedrichsfehn übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.